

Karl Friedrich August Grashof an August Wilhelm von Schlegel
Neuwied, 28.06.1832

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.9,Nr.43
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1S., hs. m. U.
<i>Format</i>	25,8 x 21,7 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/2424 .

[1] Ew. Hochwohlgeboren

wollen gütigst entschuldigen, daß ich erst jetzt und von hier aus, wo ich in Dienstgeschäften mich aufhalte, die mir zugesandten sieben ersten Bogen der „Reflexions“ ec mit dem Vidi des Censors versehen, Ihnen zurücksende. Die folgenden werde ich von Cöln aus, so bald ich sie erhalten, ungesäumt befördern.

Wäre ich 50 J. jünger, oder hätte ich Muße, wie Cato sie gehabt haben muß, so würde ich (noch in meinem Alter) nach Bonn gehen, um mich von Ew. Hochwohlgeboren für das Studium des Sanscrit mich einweisen zu lassen.

Mit hoher Verehrung

Ew. Hochwohlgeboren

ergebenster

AGrashof

Neuwied den 28^{ten} Juny 1832.

[2] [leer]

Namen

Cato, Marcus Porcius, Censorius

Orte

Bonn

Köln

Neuwied

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: *Réflexions sur l'étude des langues asiatiques*

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors